

Methodik der Erwachsenenbildung

Beim Unterrichten von Erwachsenen muss berücksichtigt werden, dass sie sich stark von Kindern unterscheiden. Sie:

- haben Lebenserfahrung, Fähigkeiten, Wissen und ihre eigene Meinungen und Einstellungen
- sind selbstgesteuert, unabhängig und fokussiert auf Probleme anstatt auf Inhalte
- lernen auf andere Art und Weise und in anderem Tempo
- müssen den Sinn und die Anwendbarkeit des Gelernten erkennen können

Deshalb ist es wichtig, in der Erwachsenenbildung einen andragogischen Zugang zu wählen.

Ein weiterer interessanter Zugang ist die Taxonomie der didaktischen Ziele von Bloom, die im nachfolgenden Bild dargestellt ist.



Basic education for Roma adults

www.project-bera.eu

- 2 Handbücher für Grundbildung
 - Lesen und Schreiben
 - Mathematisches Verstehen
 - Digitale Kompetenz
- 60 Praxisbeispiele im Anhang für Lerneinheiten

ErwachsenenbildungsexpertInnen sagen:

“TrainerInnen spielen eine wichtige Rolle im Bildungsprozess”

“Verwende kein Material und keine Bücher, die für Kinder gedacht sind.”

“Gib keine falschen Versprechen.”

Motivation

Motivation ist eine der wichtigsten Voraussetzungen für die Erwachsenenbildung. Sie kann vor Kursbeginn, durch lokale Gemeinschaften, SozialarbeiterInnen, und/oder Vorbilder erreicht werden, aber es ist auch wichtig, diese Motivation während des Kurses zu erhalten.

Es liegt in der Verantwortung der TrainerInnen, keine falschen Versprechen zu geben (wie beispielsweise einen fixen Job nach Kurs-Ende) und die TeilnehmerInnen genau darüber zu informieren, welche Inhalte in diesem Kurs behandelt werden und welche nicht. Zudem ist es wichtig, das Vertrauen der TeilnehmerInnen zu gewinnen und ihnen mit Respekt und auf Augenhöhe zu begegnen, ohne sie zu demütigen oder zu beschämen.

Ich höre und vergesse, ich sehe und behalte, ich handle und verstehe. - Konfucius

Basic Education for Roma Adults

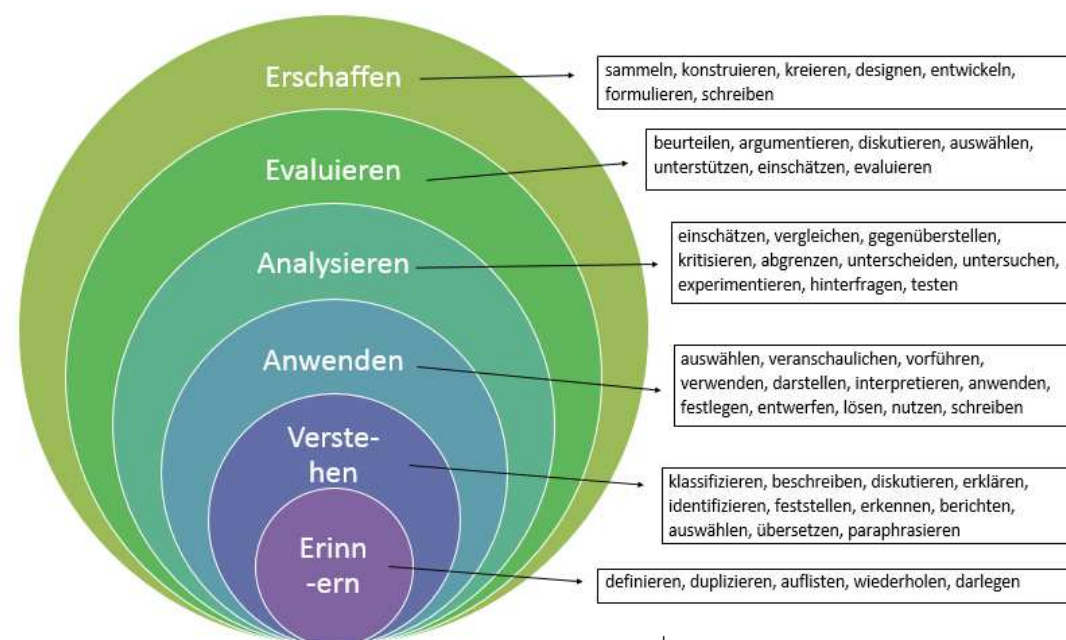
Funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



Gefördert durch das Erasmus+ Programm der Europäischen Union



Bloom's Taxonomy



Die beiden Handbücher zu Erwachsenenbildung und Familienbildung des Projektes *Basic education for Roma adults (BERA)* werden konkrete Informationen zu Bildungstheorien für die TrainerInnen, die mit erwachsenen Roma arbeiten, beinhalten.

"Basisbildung für erwachsene Roma"

"Basisbildung für Roma-Familien"

In den einzelnen Kapiteln werden Informationen zu Andragogik, dem Unterschied zwischen Andragogik und Pädagogik und Spracherwerbstheorien, wie die behavioristische Theorie von Skinner und die nativistische Theorie von Chomsky, bereitgestellt. Ferner werden in den Handbüchern didaktische Theorien der elementaren Mathematik, wie das E.I.S. Prinzip von Bruner oder das operationale Prinzip, beschrieben.

Überdies werden Kapitel mit ergänzenden Informationen in die Handbücher integriert. Darin finden Sie einen Leitfaden für die erste Kurseinheit, ein Kapitel über die nötige TrainerInnenausbildung, ein Kapitel über Familien-Machtgefüge, über Konfliktlösungsstrategien, Empfehlungen hinsichtlich Motivation und wie mit AussteigerInnen umzugehen ist und vieles mehr.

“Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung dieser Publikation stellt keine Bestätigung der Inhalte dar, die nur die Ansichten der Autoren widerspiegeln, und die Kommission kann nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht werden.”